



<https://biz.li/4cst>

RETHENER SPD SETZT EIN ZEICHEN FÜR LOHNGERECHTIGKEIT

Veröffentlicht am 19.03.2016 um 12:39 von Redaktion LeineBlitz

Am Freitagnachmittag sind Rethener SPD-Männer für Lohngerechtigkeit zwischen Frauen und Männern auf die Straße gegangen. Sie verteilten im Marktzentrum Rethen Überraschungseier und Infomaterial an die Frauen. . "Diese Aktion soll symbolisieren, dass die Frauen bis heute umsonst gearbeitet haben, während die Männer seit Beginn des Jahres bezahlt werden," so Hans-Joachim Rauch. "Der Lohn für gute Arbeit darf für niemand eine Überraschung sein. Es ist nicht gerecht, dass Frauen im Durchschnitt fast ein Viertel weniger als Männer verdienen. Die SPD tritt für Lohngerechtigkeit ein."Das Gesetz für mehr Lohngerechtigkeit zwischen Männern und Frauen kommt. Es soll ein weiterer Meilenstein sozialdemokratischer Gleichstellungspolitik sein. Der Gesetzentwurf sieht unter anderem einen individuellen Auskunftsanspruch und verbindliche Verfahren vor, um die Entgeltdiskriminierung zu beseitigen. Eine Maßnahme, von denen insbesondere Frauen profitieren, ist die Einführung des gesetzlichen Mindestlohnes durch die Sozialdemokraten. Weitere Punkte sind beispielsweise eine bessere Tarifbindung, das Rückkehrrecht auf Vollzeit, bessere Bezahlung sozialer Berufe beziehungsweise sogenannter Frauenberufe und mehr Frauen in Führungspositionen - auch daran arbeitet die SPD.



Hans-Joachim Rauch verteilt am Freitagnachmittag Überraschungseier und Informationsmaterial am Marktzentrum in Rethen.